

Universitätskurs

Psychopathologie der Sprache





Universitätskurs Psychopathologie der Sprache

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Wochen
- » Qualifizierung: TECH Global University
- » Akkreditierung: 6 ECTS
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Internetzugang: www.techtitute.com/de/medizin/universitatskurs/psychopathologie-sprache

Index

01

Präsentation des Programms

Seite 4

02

Warum an der TECH studieren?

Seite 8

03

Lehrplan

Seite 12

04

Lehrziele

Seite 20

05

Studienmethodik

Seite 24

06

Qualifizierung

Seite 34

01

Präsentation des Programms

Die Psychopathologie der Sprache umfasst eine Vielzahl von Störungen, die die Kommunikationsfähigkeit von Menschen beeinträchtigen, darunter Schwierigkeiten beim Verstehen, Ausdrücken, Lesen und Schreiben. Weltweit leiden schätzungsweise etwa 7% der einsprachigen Kinder an Sprachstörungen, was die Prävalenz dieser Störungen in der pädiatrischen Bevölkerung unterstreicht. Daher ist es von grundlegender Bedeutung, dass Ärzte die Bedeutung einer frühzeitigen Erkennung und angemessenen Intervention bei diesen Störungen erkennen, da sie erhebliche Auswirkungen auf die akademische, soziale und emotionale Entwicklung der Patienten haben können. In diesem Zusammenhang hat TECH ein 100%iges Online-Programm entwickelt, das sich an die persönlichen und beruflichen Zeitpläne der Teilnehmer anpasst und auf der revolutionären *Relearning*-Methodik basiert.



“

Mit diesem vollständig online durchgeführten Programm werden Sie mit fortschrittlichen Instrumenten ausgestattet, um Kommunikationsstörungen zu diagnostizieren, die Genauigkeit der klinischen Beurteilung zu verbessern und Maßnahmen für jeden Patienten zu entwickeln"

Die Psychopathologie der Sprache umfasst eine Vielzahl von Störungen, die die Kommunikationsfähigkeit sowohl im Verstehen als auch im mündlichen und schriftlichen Ausdruck beeinträchtigen. Nach Angaben der Weltgesundheitsorganisation (WHO) sind etwa 5-10% der Weltbevölkerung von Sprachstörungen betroffen, wobei diese vor allem im Kindesalter auftreten.

Aus diesem Grund wurde dieses Programm ins Leben gerufen, dank dem Ärzte ein detailliertes Verständnis der anatomischen Strukturen des Zentralnervensystems und des peripheren Nervensystems sowie deren entscheidende Rolle in Kommunikationsprozessen erwerben. Dieses Wissen wird auf die neurobiologischen Grundlagen der Sprache und des Sprechens ausgeweitet, wobei untersucht wird, wie bestimmte Bereiche des Gehirns an der Produktion, dem Verständnis und der motorischen Kontrolle der Sprache beteiligt sind.

Darüber hinaus wird die Psychopathologie der Sprache behandelt, um Ärzten die notwendigen Werkzeuge an die Hand zu geben, um verschiedene Kommunikationsstörungen zu erkennen und zu diagnostizieren. Diese Störungen umfassen Sprach-, Sprech- und Stimmstörungen sowie nonverbale orale Funktionen, die sich erheblich auf die Lebensqualität der Patienten auswirken können. In diesem Sinne werden die Fachleute in der Lage sein, diese Störungen genau zu diagnostizieren und detaillierte logopädische Berichte zu erstellen, die eine wirksame Intervention ermöglichen.

Schließlich wird untersucht, wie Sprachstörungen angemessen behandelt werden können, um logopädische Maßnahmen zu konzipieren, zu planen und zu bewerten, die für jeden Fall geeignete Techniken und Ressourcen einsetzen. Diese Maßnahmen zielen nicht nur darauf ab, die Kommunikation des Patienten zu verbessern, sondern auch seine Integration in verschiedene soziale und bildungsbezogene Umgebungen.

Auf diese Weise hat TECH ein umfassendes Online-Programm entwickelt, dessen Inhalte und Materialien von ausgezeichneter akademischer Qualität sind und von jedem elektronischen Gerät mit Internetanschluss abgerufen werden können. Dadurch entfallen Unannehmlichkeiten wie die Anfahrt zu einem physischen Zentrum oder die Anpassung an bestimmte Zeitpläne. Darüber hinaus wird die innovative *Relearning*-Methodik eingesetzt, die auf der kontinuierlichen Wiederholung der wichtigsten Konzepte basiert, um eine effektivere und natürlichere Aufnahme aller Inhalte zu erreichen.

Dieser **Universitätskurs in Psychopathologie der Sprache** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt. Die wichtigsten Merkmale sind:

- Die Entwicklung von Fallstudien, die von medizinischen Experten vorgestellt werden
- Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt vermittelt alle für die berufliche Praxis unverzichtbaren wissenschaftlichen und praktischen Informationen
- Die praktischen Übungen, bei denen der Selbstbewertungsprozess zur Verbesserung des Lernens durchgeführt werden kann
- Sein besonderer Schwerpunkt liegt auf innovativen Methoden in der Psychopathologie der Sprache
- Theoretische Lektionen, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- Die Verfügbarkeit des Zugriffs auf die Inhalte von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



Sie erhalten einen ganzheitlicheren und präziseren Ansatz, der die Integration von Behandlungen erleichtert, die sowohl biologische als auch psychologische und soziale Aspekte berücksichtigen. Mit allen Garantien der Qualität der TECH!"

“

Ein vollständig onlinebasiertes Programm, das sich Ihrem Lebensrhythmus anpasst und Ihnen ermöglicht, ohne feste Zeiten und von überall auf der Welt zu studieren.

Der Lehrkörper besteht aus Fachleuten aus dem medizinischen Bereich, die ihre Erfahrungen in dieses Programm einbringen, sowie aus anerkannten Fachleuten renommierter Gesellschaften und angesehener Universitäten.

Die multimedialen Inhalte, die mit den neuesten Bildungstechnologien entwickelt wurden, ermöglichen der Fachkraft ein situiertes und kontextbezogenes Lernen, d. h. eine simulierte Umgebung, die eine immersive Fortbildung bietet, die auf die Ausführung von realen Situationen ausgerichtet ist.

Das Konzept dieses Programms konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem der Student versuchen muss, die verschiedenen Situationen aus der beruflichen Praxis zu lösen, die während des gesamten Studiengangs gestellt werden. Dabei wird die Fachkraft durch ein innovatives interaktives Videosystem unterstützt, das von anerkannten Experten entwickelt wurde.

Bei TECH finden Sie ein innovatives Bildungsmodell, das mit den derzeit fortschrittlichsten didaktischen Strategien entwickelt wurde.

Mit zahlreichen praktischen Tools hilft Ihnen dieses Programm, das erworbene Wissen zu festigen und anzuwenden.



02

Warum an der TECH studieren?

TECH ist die größte digitale Universität der Welt. Mit einem beeindruckenden Katalog von über 14.000 Hochschulprogrammen, die in 11 Sprachen angeboten werden, ist sie mit einer Vermittlungsquote von 99% führend im Bereich der Beschäftigungsfähigkeit. Darüber hinaus verfügt sie über einen beeindruckenden Lehrkörper mit mehr als 6.000 Professoren von höchstem internationalem Prestige.



“

Studieren Sie an der größten digitalen Universität der Welt und sichern Sie sich Ihren beruflichen Erfolg. Die Zukunft beginnt bei TECH“

Die beste Online-Universität der Welt laut FORBES

Das renommierte, auf Wirtschaft und Finanzen spezialisierte Magazin Forbes hat TECH als „beste Online-Universität der Welt“ ausgezeichnet. Dies wurde kürzlich in einem Artikel in der digitalen Ausgabe des Magazins festgestellt, in dem die Erfolgsgeschichte dieser Einrichtung „dank ihres akademischen Angebots, der Auswahl ihrer Lehrkräfte und einer innovativen Lernmethode, die auf die Ausbildung der Fachkräfte der Zukunft abzielt“, hervorgehoben wird.

Die besten internationalen Top-Lehrkräfte

Der Lehrkörper der TECH besteht aus mehr als 6.000 Professoren von höchstem internationalen Ansehen. Professoren, Forscher und Führungskräfte multinationaler Unternehmen, darunter Isaiah Covington, Leistungstrainer der Boston Celtics, Magda Romanska, leitende Forscherin am Harvard MetaLAB, Ignacio Wistumba, Vorsitzender der Abteilung für translationale Molekularpathologie am MD Anderson Cancer Center, und D.W. Pine, Kreativdirektor des TIME Magazine, um nur einige zu nennen.

Die größte digitale Universität der Welt

TECH ist die weltweit größte digitale Universität. Wir sind die größte Bildungseinrichtung mit dem besten und umfangreichsten digitalen Bildungskatalog, der zu 100% online ist und die meisten Wissensgebiete abdeckt. Wir bieten weltweit die größte Anzahl eigener Abschlüsse sowie offizieller Grund- und Aufbaustudiengänge an. Insgesamt sind wir mit mehr als 14.000 Hochschulabschlüssen in elf verschiedenen Sprachen die größte Bildungseinrichtung der Welt.



Die umfassendsten Lehrpläne in der Universitätslandschaft

TECH bietet die vollständigsten Lehrpläne in der Universitätslandschaft an, mit Lehrplänen, die grundlegende Konzepte und gleichzeitig die wichtigsten wissenschaftlichen Fortschritte in ihren spezifischen wissenschaftlichen Bereichen abdecken. Darüber hinaus werden diese Programme ständig aktualisiert, um den Studenten die akademische Avantgarde und die gefragtesten beruflichen Kompetenzen zu garantieren. Auf diese Weise verschaffen die Abschlüsse der Universität ihren Absolventen einen bedeutenden Vorteil, um ihre Karriere erfolgreich voranzutreiben.

Eine einzigartige Lernmethode

TECH ist die erste Universität, die *Relearning* in allen ihren Studiengängen einsetzt. Es handelt sich um die beste Online-Lernmethodik, die mit internationalen Qualitätszertifikaten renommierter Bildungseinrichtungen ausgezeichnet wurde. Darüber hinaus wird dieses disruptive akademische Modell durch die „Fallmethode“ ergänzt, wodurch eine einzigartige Online-Lehrstrategie entsteht. Es werden auch innovative Lehrmittel eingesetzt, darunter ausführliche Videos, Infografiken und interaktive Zusammenfassungen.

Die offizielle Online-Universität der NBA

TECH ist die offizielle Online-Universität der NBA. Durch eine Vereinbarung mit der größten Basketball-Liga bietet sie ihren Studenten exklusive Universitätsprogramme sowie eine breite Palette von Bildungsressourcen, die sich auf das Geschäft der Liga und andere Bereiche der Sportindustrie konzentrieren. Jedes Programm hat einen einzigartig gestalteten Lehrplan und bietet außergewöhnliche Gastredner: Fachleute mit herausragendem Sporthintergrund, die ihr Fachwissen zu den wichtigsten Themen zur Verfügung stellen.

Führend in Beschäftigungsfähigkeit

TECH ist es gelungen, die führende Universität im Bereich der Beschäftigungsfähigkeit zu werden. 99% der Studenten finden innerhalb eines Jahres nach Abschluss eines Studiengangs der Universität einen Arbeitsplatz in dem von ihnen studierten Fachgebiet. Ähnlich viele erreichen einen unmittelbaren Karriereaufstieg. All dies ist einer Studienmethodik zu verdanken, die ihre Wirksamkeit auf den Erwerb praktischer Fähigkeiten stützt, die für die berufliche Entwicklung absolut notwendig sind.



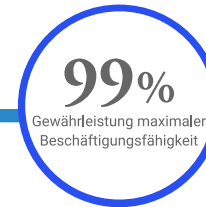
Google Partner Premier

Der amerikanische Technologieriese hat TECH mit dem Logo Google Partner Premier ausgezeichnet. Diese Auszeichnung, die nur 3% der Unternehmen weltweit erhalten, unterstreicht die effiziente, flexible und angepasste Erfahrung, die diese Universität den Studenten bietet. Die Anerkennung bestätigt nicht nur die maximale Präzision, Leistung und Investition in die digitalen Infrastrukturen der TECH, sondern positioniert diese Universität auch als eines der modernsten Technologieunternehmen der Welt.



Die von ihren Studenten am besten bewertete Universität

Die Studenten haben TECH auf den wichtigsten Bewertungsportalen als die am besten bewertete Universität der Welt eingestuft, mit einer Höchstbewertung von 4,9 von 5 Punkten, die aus mehr als 1.000 Bewertungen hervorgeht. Diese Ergebnisse festigen die Position der TECH als internationale Referenzuniversität und spiegeln die Exzellenz und die positiven Auswirkungen ihres Bildungsmodells wider.



03

Lehrplan

Im Laufe des Programms erwerben die Ärzte detaillierte Kenntnisse über die anatomischen und funktionellen Strukturen des Nervensystems, wobei der Schwerpunkt auf den Gehirnbereichen liegt, die an der Sprachproduktion und dem Sprachverständnis beteiligt sind. Dieses Wissen wird durch das Studium der neurobiologischen Grundlagen der Sprache und der für eine effektive Kommunikation notwendigen Wechselwirkungen zwischen motorischen und sensorischen Strukturen ergänzt. Darüber hinaus werden spezifische Störungen wie Aphasie, Dysarthrie, Dyslexie und Sprachstörungen vertieft und die notwendigen Instrumente für deren Diagnose und Behandlung vermittelt.



“

Sie werden die Wechselwirkungen zwischen motorischen und sensorischen Strukturen analysieren, die für die korrekte Artikulation und das Sprachverständnis von grundlegender Bedeutung sind, und zwar mithilfe der besten Lehrmaterialien aus dem akademischen Bereich"

Modul 1. Anatomie und Physiologie des Nervensystems

- 1.1. Einführung und allgemeine Informationen zum Nervensystem
 - 1.1.1. Definition und Funktionen des Nervensystems
 - 1.1.2. Klassifizierungen des Nervensystems
 - 1.1.2.1. Anatomische Klassifizierung
 - 1.1.2.2. Funktionelle Klassifizierung
 - 1.1.3. Entwicklung und Aufbau des Nervensystems
 - 1.1.4. Klinische Bedeutung der Untersuchung des Nervensystems
- 1.2. Zelluläre Organisation des Nervensystems
 - 1.2.1. Hauptzelltypen
 - 1.2.1.1. Neuronen
 - 1.2.1.2. Gliazellen
 - 1.2.2. Struktur und Funktion der Neuronen
 - 1.2.2.1. Soma
 - 1.2.2.2. Dendriten
 - 1.2.2.3. Axon
 - 1.2.3. Synapsen und neuronale Kommunikation
 - 1.2.4. Neurotransmitter und Rezeptoren
- 1.3. Anatomische Organisation des Nervensystems: Zentrales und peripheres Nervensystem
 - 1.3.1. Zentrales Nervensystem (ZNS)
 - 1.3.1.1. Großhirn
 - 1.3.1.2. Rückenmark
 - 1.3.2. Peripheres Nervensystem (PNS)
 - 1.3.2.1. Hirnnerven
 - 1.3.2.2. Spinalnerven
 - 1.3.2.3. Periphere Ganglien
 - 1.3.3. Verbindungen zwischen ZNS und PNS
- 1.4. Rückenmark, Hirnstamm und Kleinhirn
 - 1.4.1. Rückenmark
 - 1.4.1.1. Anatomische Organisation
 - 1.4.1.2. Sensorische und motorische Funktion



- 1.4.2. Hirnstamm
 - 1.4.2.1. Verlängertes Rückenmark
 - 1.4.2.2. Pons
 - 1.4.2.3. Mittelhirn
- 1.4.3. Kleinhirn
 - 1.4.3.1. Anatomie des Kleinhirns
 - 1.4.3.2. Funktionen des Kleinhirns
 - 1.4.3.3. Verbindungen des Kleinhirns
- 1.5. Diencephalon, limbisches System und Basalganglien
 - 1.5.1. Diencephalon
 - 1.5.1.1. Thalamus
 - 1.5.1.2. Hypothalamus
 - 1.5.1.3. Epithel
 - 1.5.2. Limbisches System
 - 1.5.2.1. Hauptkomponenten
 - 1.5.2.2. Funktion bei Emotionen und Gedächtnis
 - 1.5.3. Basalganglien
 - 1.5.3.1. Anatomische Strukturen
 - 1.5.3.2. Funktion bei der motorischen Steuerung
- 1.6. Hirnhälften
 - 1.6.1. Großhirnlappen
 - 1.6.1.1. Frontallappen
 - 1.6.1.2. Parietallappen
 - 1.6.1.3. Temporallappen
 - 1.6.1.4. Okzipitallappen
 - 1.6.2. Funktionen der Hemisphären
 - 1.6.2.1. Linke Hemisphäre
 - 1.6.2.2. Rechte Hemisphäre
 - 1.6.3. Großhirnrinde
 - 1.6.3.1. Sinnes-, Motor- und Assoziationsareale
- 1.7. Durchblutung des Zentralnervensystems, Ventrikelsystem und Hirnhäute
 - 1.7.1. Durchblutung des ZNS
 - 1.7.1.1. Vordere Durchblutung: Halsschlagadern
 - 1.7.1.2. Hintere Durchblutung: vertebrobasiläres System
 - 1.7.1.3. Blut-Hirn-Schranke
 - 1.7.2. Ventrikuläres System
 - 1.7.2.1. Hirnventrikel
 - 1.7.2.2. Kreislauf des Liquor cerebrospinalis
 - 1.7.3. Meningen
 - 1.7.3.1. Dura mater
 - 1.7.3.2. Arachnoidea
 - 1.7.3.3. Pia mater
- 1.8. Spinalnerven und Hirnnerven
 - 1.8.1. Spinalnerven
 - 1.8.1.1. Organisation und Plexus
 - 1.8.1.2. Dermatome und Myotome
 - 1.8.2. Hirnnerven
 - 1.8.2.1. Funktionen
 - 1.8.2.2. Hauptverläufe
- 1.9. Neuromotorische Steuerung der Sprache
 - 1.9.1. Beteiligte motorische Bahnen
 - 1.9.1.1. Pyramidale Bahn
 - 1.9.1.2. Extrapyramidaler Weg
 - 1.9.2. Sprachbezogene Hirnareale
 - 1.9.2.1. Broca-Areal und supplementärer motorischer Kortex
 - 1.9.2.2. Primärer motorischer Kortex

1.10. Neurobiologische Grundlagen der Sprache

1.10.1. Sprachbezogene Hirnstrukturen

1.10.1.1. Charakterisierung der Broca- und Wernicke-Areale: Lage und spezifische Funktionen

1.10.1.2. Rolle des Fasciculus arcuatus bei der Verbindung zwischen den Spracharealen

1.10.1.3. Beitrag der rechten Gehirnhälfte zu nonverbalen Aspekten der Sprache

1.10.2. Neuronale Prozesse beim Spracherwerb und bei der Sprachproduktion

1.10.2.1. Plastizität des Gehirns und ihr Einfluss auf den Spracherwerb

1.10.2.2. Neuronale Aktivierung beim Sprachverständnis und bei der Sprachproduktion

1.10.2.3. Beteiligung der Basalganglien und des Kleinhirns an sprachlichen Prozessen

1.10.3. Neurologische Störungen und ihre Auswirkungen auf die Sprache

1.10.3.1. Arten von Aphasien: klinische Merkmale und betroffene Bereiche

1.10.3.2. Sprachstörungen bei neurodegenerativen Erkrankungen (z. B. Alzheimer, Parkinson)

1.10.3.3. Auswirkungen traumatischer Hirnverletzungen auf die Sprachfunktion

2.1.3. Modelle in der Psychopathologie der Sprache

2.1.3.1. Biomedizinisches und rehabilitatives Modell

2.1.3.2. Biopsychosoziales Modell

2.1.4. Unterscheidung zwischen sprachlichen und psycholinguistischen Störungen

2.1.4.1. Primäre vs. sekundäre Sprachstörungen

2.1.4.2. Zusammenhang mit anderen psychologischen Störungen

2.2. Neurologische Entwicklungsstörungen und Kommunikationsstörungen

2.2.1. Arten von Kommunikationsstörungen

2.2.1.1. Störungen der expressiven und rezeptiven Sprache

2.2.1.2. Störungen der Sprachflüssigkeit: Stottern

2.2.1.3. Störungen der sozialen Kommunikation (pragmatisch)

2.2.1.4. Störungen der Stimme und der Sprachartikulation

2.2.2. Störungen der kindlichen Sprachlaute

2.2.2.1. Dyslalie

2.2.2.2. Dysarthrie im Kindesalter

2.2.2.3. Phonologische Störungen

2.2.2.4. Störungen der Artikulation und der normalen Sprachentwicklung

2.2.3. Einfache Sprach- und Sprechverzögerung

2.2.3.1. Definition und Merkmale der einfachen Sprachverzögerung

2.2.3.2. Bewertung der Sprech- und Sprachverzögerung

2.2.3.3. Entwicklung und Prognose der einfachen Sprachverzögerung

2.2.3.4. Risiko- und Schutzfaktoren bei der einfachen Sprachverzögerung

2.2.4. Erklärungsmodelle

2.2.4.1. Kognitives Modell und seine Anwendung bei Kommunikationsstörungen

2.2.4.2. Neurobiologisches Modell von Sprech- und Sprachstörungen

2.2.4.3. Psychosoziales Modell

2.2.4.4. Interaktives und integratives Modell

Modul 2. Psychopathologie der Sprache

2.1. Einführung und Ziele

2.1.1. Begriff und Grundlagen der Psychopathologie der Sprache

2.1.1.1. Unterscheidung zwischen normalen und pathologischen Störungen

2.1.1.2. Historische Entwicklung des Konzepts

2.1.1.3. Zusammenhang zwischen Sprache und Psychopathologie

2.1.2. Konzept und Klassifizierung von Sprachstörungen

2.1.2.1. Konzept von Störung, Veränderung, Beeinträchtigung und Verzögerung

2.1.2.2. Klassifizierung der Sprachstörungen

- 2.3. Neuroentwicklungsstörungen. Aufmerksamkeitsdefizit-/Hyperaktivitätsstörung
 - 2.3.1. Konzeptioneller Ansatz und kurzer historischer Überblick
 - 2.3.1.1. Konzept und diagnostische Kriterien der Aufmerksamkeitsdefizit-/Hyperaktivitätsstörung (ADHS)
 - 2.3.1.2. Unterscheidung zwischen ADHS, Impulsivität und Verhaltensstörungen
 - 2.3.1.3. Ätiologie der ADHS: genetische, neurobiologische und Umweltfaktoren
 - 2.3.1.4. Entwicklung des Konzepts im Laufe der Geschichte
 - 2.3.1.5. Erste Diagnosen und der Übergang zum aktuellen Modell
 - 2.3.2. Klassifizierung und klinische Manifestationen
 - 2.3.2.1. Klassifizierung von ADHS nach DSM-5
 - 2.3.2.2. Klinische Manifestationen von ADHS bei Kindern und Jugendlichen
 - 2.3.2.3. Differentialdiagnose
 - 2.3.3. Hyperaktivität und andere Störungen
 - 2.3.3.1. Merkmale der Hyperaktivität bei ADHS
 - 2.3.3.2. Mit Hyperaktivität verbundene Störungen
 - 2.3.3.3. Interventionen und Behandlungen bei Hyperaktivität: medikamentös und verhaltensorientiert
 - 2.3.3.4. Pädagogische Intervention
 - 2.3.4. Auswirkungen von ADHS auf die Sprachentwicklung
 - 2.3.4.1. Schwierigkeiten beim Sprachverständnis und beim Ausdruck
 - 2.3.4.2. Störungen im Zusammenhang mit der Sprachproduktion
 - 2.3.4.3. Interventionen zur Sprachentwicklung bei Kindern mit ADHS
 - 2.3.5. Störungen der Pragmatik und der Sprachflüssigkeit
 - 2.3.5.1. Pragmatische Schwierigkeiten bei ADHS
 - 2.3.5.2. Sprachflüssigkeit bei ADHS
 - 2.3.5.3. Behandlung von pragmatischen Störungen und Störungen der Sprachflüssigkeit

- 2.4. Autismus-Spektrum-Störungen (ASS)
 - 2.4.1. Allgemeine Konzeptualisierung von ASS
 - 2.4.2. Bedeutung der Untersuchung von ASS in der Sprachtherapie
 - 2.4.3. Definition und Merkmale
 - 2.4.3.1. Allgemeine Merkmale von ASS
 - 2.4.3.2. Frühe Manifestationen und Verlauf
 - 2.4.4. Klassifizierung
 - 2.4.4.1. Diagnostische Kriterien (DSM-5 und ICD-10)
 - 2.4.4.2. Arten von ASS: leicht, mittelschwer und schwer
 - 2.4.5. Psychopathologie der Sprache bei ASS
 - 2.4.5.1. Kommunikative und sprachliche Schwierigkeiten
 - 2.4.5.2. Pragmatische Sprachstörungen
 - 2.4.5.3. Störungen der Prosodie und Syntax
- 2.5. Spezifische Lernschwierigkeiten
 - 2.5.1. Konzept und Klassifizierung neurologischer Entwicklungsstörungen
 - 2.5.1.1. Beziehung zwischen spezifischen Lernstörungen und anderen neurologischen Entwicklungsstörungen
 - 2.5.2. Definition und Merkmale
 - 2.5.2.1. Definition von spezifischen Lernstörungen
 - 2.5.2.2. Gemeinsame Merkmale und Unterschiede zu anderen Erkrankungen
 - 2.5.3. Arten von spezifischen Lernstörungen
 - 2.5.3.1. Dyslexie
 - 2.5.3.2. Dyskalkulie
 - 2.5.3.3. Störungen beim Lesen und Schreiben
 - 2.5.4. Erklärungsmodelle
 - 2.5.4.1. Neuropsychologische Modelle
 - 2.5.4.2. Kognitive Modelle
 - 2.5.4.3. Umweltfaktoren und genetische Faktoren

- 2.6. Geistige Behinderung, Sinnesbeeinträchtigungen, neurologische Verletzungen und Deprivation
 - 2.6.1. Konzept und Merkmale der geistigen Behinderung
 - 2.6.1.1. Auswirkungen von Sinnesbeeinträchtigungen und neurologischen Verletzungen
 - 2.6.1.2. Definition und Merkmale der geistigen Behinderung
 - 2.6.2. Diagnostische Kriterien und Grad der Behinderung
 - 2.6.2.1. Kriterien des DSM-5 und ICD-10 für die Diagnose von geistiger Behinderung
 - 2.6.2.2. Grad der Behinderung und ihre Bedeutung für die Behandlung
 - 2.6.3. Erklärungsmodelle für geistige Behinderung
 - 2.6.3.1. Genetische und neurologische Modelle
 - 2.6.3.2. Umweltbezogene und kulturelle Ansätze
 - 2.6.4. Bewertung der geistigen Behinderung
 - 2.6.4.1. Diagnostische Instrumente und ihre Anwendung
 - 2.6.4.2. Frühzeitige Interventionsstrategien
 - 2.6.5. Zerebralparese, Blindheit, Taubheit und soziale Isolation
 - 2.6.5.1. Auswirkungen der zerebralen Lähmung auf die motorische und kognitive Entwicklung
 - 2.6.5.2. Auswirkungen von Taubblindheit und Gehörlosigkeit auf den Spracherwerb
 - 2.6.6. Auswirkungen von Sinnesbeeinträchtigungen auf die Sprachentwicklung
 - 2.6.6.1. Zerebralparese und ihre Beziehung zur Sprache
 - 2.6.6.2. Interventionen zur Verbesserung der Kommunikation bei Sinnesbeeinträchtigungen
 - 2.6.7. Soziale Isolation und ihre Auswirkungen auf die kommunikative Entwicklung
 - 2.6.7.1. Auswirkungen der sozialen Isolation auf den Erwerb von Kommunikationsfähigkeiten
 - 2.6.7.2. Strategien zur Förderung der sozialen und kommunikativen Integration

- 2.7. Psychopathologie bei Persönlichkeitsstörungen und psychotischen Störungen
 - 2.7.1. Definition von Persönlichkeitsstörungen und psychotischen Störungen
 - 2.7.1.1. Beziehung zu Sprache und Kommunikation
 - 2.7.1.2. Persönlichkeit, Merkmale und Klassifizierung von Persönlichkeitsstörungen
 - 2.7.2. Persönlichkeitsstörungen
 - 2.7.2.1. Borderline-Persönlichkeitsstörung
 - 2.7.2.2. Narzisstische und antisoziale Störung
 - 2.7.2.3. Vermeidende und abhängige Störung
 - 2.7.2.4. Sprachstörungen bei Persönlichkeitsstörungen
 - 2.7.3. Schizophrenie und andere psychotische Störungen
 - 2.7.3.1. Merkmale der Schizophrenie
 - 2.7.3.2. Andere psychotische Störungen (schizoaffektive Störung, wahnhafte Störung)
 - 2.7.3.3. Sprachstörungen bei psychotischen Störungen
 - 2.7.3.4. Halluzinationen und ihre Auswirkungen auf die Sprache
- 2.8. Psychopathologie der Sprache bei anderen Krankheitsbildern und Folgen für die Umgebung
 - 2.8.1. Beziehung zwischen Psychopathologie und Sprachstörungen bei verschiedenen Krankheitsbildern
 - 2.8.2. Folgen für das soziale und familiäre Umfeld
 - 2.8.3. Depression und Manie
 - 2.8.4. Merkmale der affektiven Störungen
 - 2.8.5. Auswirkungen von Depression und Manie auf die Sprache
 - 2.8.6. Sprachstörungen bei affektiven Störungen
 - 2.8.7. Angststörungen
 - 2.8.7.1. Arten von Angststörungen (generalisierte, phobische, soziale)
 - 2.8.7.2. Auswirkungen von Angst auf die Sprache
 - 2.8.7.3. Sprachstörungen bei Angststörungen

- 2.8.8. Demenz und Sprachstörungen
 - 2.8.8.1. Auswirkungen von Demenz auf die Sprache (Aphasie, Apraxie)
 - 2.8.8.2. Behandlung und Umgang mit Sprachstörungen im Zusammenhang mit Demenz
 - 2.8.8.3. Familie, Schule und soziales Umfeld in der Psychopathologie der Sprache
- 2.9. Auswirkungen von Sprachstörungen auf die psychische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen
 - 2.9.1. Beziehung zwischen Sprachstörungen und psychischer Gesundheit im Kindes- und Jugendalter
 - 2.9.1.1. Bedeutung einer frühzeitigen Diagnose und Intervention
 - 2.9.1.2. Sprachstörungen und emotionale Entwicklung
 - 2.9.1.3. Auswirkungen von Sprachstörungen auf Selbstwertgefühl und Selbstvertrauen
 - 2.9.1.4. Auswirkungen auf soziale Fähigkeiten und schulische Integration
 - 2.9.2. Sprachstörungen und Angststörungen
 - 2.9.2.1. Zusammenhang zwischen Kommunikationsschwierigkeiten und Angststörungen bei Kindern und Jugendlichen
 - 2.9.2.2. Mit Angst assoziierte sprachliche Äußerungen (Ausweichverhalten, Inkohärenz usw.)
 - 2.9.3. Sprachstörungen und depressive Störungen
 - 2.9.3.1. Auswirkungen von Sprachstörungen auf die Entwicklung von Depressionen im Kindes- und Jugendalter
 - 2.9.3.2. Sprachliche Merkmale von depressiven Störungen (monotones Sprechen, reduzierter Wortschatz etc.)
 - 2.9.4. Sprachstörungen und Verhaltensstörungen
 - 2.9.4.1. Zusammenhang zwischen Sprachschwierigkeiten und Verhaltensstörungen bei Kindern und Heranwachsenden
 - 2.9.4.2. Einfluss von kommunikativer Frustration auf störende Verhaltensweisen
- 2.10. Die Rolle des Logopäden bei der Rehabilitation von Patienten mit Schizophrenie und Sprachstörungen
 - 2.10.1. Die Auswirkungen der Schizophrenie auf Sprache und Kommunikation
 - 2.10.1.1. Die Bedeutung der sprachlichen Rehabilitation bei schizophrenen Patienten
 - 2.10.1.2. Linguistische Merkmale bei Schizophrenie
 - 2.10.1.3. Veränderungen von Sprachfluss, Kohärenz und Struktur der Sprache
 - 2.10.2. Die Rolle des Logopäden bei der Diagnose und Beurteilung
 - 2.10.2.1. Instrumente zur Beurteilung der Sprache bei Patienten mit Schizophrenie
 - 2.10.2.2. Identifizierung von assoziierten Sprachstörungen (Aphasie, Dysarthrie etc.)
 - 2.10.3. Logopädische Intervention bei Schizophrenie
 - 2.10.3.1. Therapien zur Verbesserung der verbalen und nonverbalen Kommunikation
 - 2.10.3.2. Techniken zur Sprachrestrukturierung und Verbesserung des Redeflusses
 - 2.10.3.3. Interventionen bei Störungen der Prosodie, Syntax und Semantik
 - 2.10.3.4. Behandlung von Sprachstörungen bei Schizophrenie
 - 2.10.3.5. Strategien zur Behandlung von Dysarthrie und Mutismus
 - 2.10.4. Interdisziplinäre Arbeit in der Rehabilitation der Schizophrenie
 - 2.10.4.1. Zusammenarbeit zwischen Logopäden, Psychiatern und Psychologen für einen ganzheitlichen Ansatz
 - 2.10.4.2. Bewertung des sozialen und familiären Umfelds und seiner Auswirkungen auf die sprachliche Rehabilitation
 - 2.10.4.3. Prognose und Nachsorge

04

Lehrziele

Der akademische Abschluss befähigt die Fachkräfte, verschiedene Sprach-, Sprech- und Stimmstörungen zu erkennen, zu diagnostizieren und wirksam zu behandeln, indem sie fortgeschrittene Bewertungstechniken anwenden und kontextgerechte therapeutische Ansätze nutzen. Darüber hinaus wird ein ganzheitlicher und interdisziplinärer Ansatz gefördert, der die Zusammenarbeit zwischen Ärzten, Logopäden und anderen Gesundheitsfachkräften begünstigt. Ein weiteres wichtiges Ziel ist es, dass Ärzte in der Lage sind, personalisierte logopädische Maßnahmen zu entwickeln und zu bewerten, um die funktionellen und sozialen Ergebnisse von Patienten mit Kommunikationsstörungen zu verbessern.



“

Sie werden darauf vorbereitet, Teil eines interdisziplinären Ansatzes zu sein und Hand in Hand mit Logopäden und anderen Gesundheitsfachkräften zusammenzuarbeiten, um Sprachstörungen ganzheitlich und effektiv zu behandeln"



Allgemeine Ziele

- ♦ Verstehen der Organisation des Nervensystems und seiner Beziehung zu den Funktionen von Sprache und Sprechen
- ♦ Integrieren der für die Logopädie wesentlichen psychologischen und linguistischen Grundlagen, einschließlich Sprachentwicklung, Neuropsychologie und grundlegender Sprechprozesse



Das Hauptziel dieses Programms ist es, ein tiefgreifendes Verständnis von Sprachstörungen zu vermitteln, von ihren neurobiologischen Grundlagen bis hin zu ihren Auswirkungen auf die Entwicklung und das Wohlbefinden des Patienten“





Spezifische Ziele

- ♦ Identifizieren der wichtigsten anatomischen Strukturen des zentralen und peripheren Nervensystems und ihrer Funktion in Kommunikationsprozessen
- ♦ Analysieren der neurobiologischen Grundlagen von Sprache und Sprechen
- ♦ Erkennen der Gehirnbereiche, die an der Produktion, dem Verständnis und der motorischen Steuerung des Sprechens beteiligt sind
- ♦ Beschreiben der Wechselwirkungen zwischen den motorischen und sensorischen Strukturen, die an der Sprachproduktion beteiligt sind
- ♦ Kennen und Erkennen von Störungen der Kommunikation, der Sprache, des Sprechens, der Stimme und der nonverbalen mündlichen Funktionen
- ♦ Anwenden von Beurteilungsverfahren zur Diagnose von Sprachstörungen und Verfassen von logopädischen Berichten
- ♦ Angemessenes Eingreifen in verschiedenen Kontexten (familiär, schulisch, klinisch) zur Behandlung von Sprachstörungen
- ♦ Entwerfen, Planen und Auswerten logopädischer Interventionen unter Verwendung geeigneter Techniken und Ressourcen

05 Studienmethodik

TECH ist die erste Universität der Welt, die die Methodik der **case studies** mit **Relearning** kombiniert, einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf geführten Wiederholungen basiert.

Diese disruptive pädagogische Strategie wurde entwickelt, um Fachleuten die Möglichkeit zu bieten, ihr Wissen zu aktualisieren und ihre Fähigkeiten auf intensive und gründliche Weise zu entwickeln. Ein Lernmodell, das den Studenten in den Mittelpunkt des akademischen Prozesses stellt und ihm die Hauptrolle zuweist, indem es sich an seine Bedürfnisse anpasst und die herkömmlichen Methoden beiseite lässt.



“

TECH bereitet Sie darauf vor, sich neuen Herausforderungen in einem unsicheren Umfeld zu stellen und in Ihrer Karriere erfolgreich zu sein“

Der Student: die Priorität aller Programme von TECH

Bei der Studienmethodik von TECH steht der Student im Mittelpunkt.

Die pädagogischen Instrumente jedes Programms wurden unter Berücksichtigung der Anforderungen an Zeit, Verfügbarkeit und akademische Genauigkeit ausgewählt, die heutzutage nicht nur von den Studenten, sondern auch von den am stärksten umkämpften Stellen auf dem Markt verlangt werden.

Beim asynchronen Bildungsmodell von TECH entscheidet der Student selbst, wie viel Zeit er mit dem Lernen verbringt und wie er seinen Tagesablauf gestaltet, und das alles bequem von einem elektronischen Gerät seiner Wahl aus. Der Student muss nicht an Präsenzveranstaltungen teilnehmen, die er oft nicht wahrnehmen kann. Die Lernaktivitäten werden nach eigenem Ermessen durchgeführt. Er kann jederzeit entscheiden, wann und von wo aus er lernen möchte.

“

*Bei TECH gibt es KEINE
Präsenzveranstaltungen (an denen man nie
teilnehmen kann)“*



Die international umfassendsten Lehrpläne

TECH zeichnet sich dadurch aus, dass sie die umfassendsten Studiengänge im universitären Umfeld anbietet. Dieser Umfang wird durch die Erstellung von Lehrplänen erreicht, die nicht nur die wesentlichen Kenntnisse, sondern auch die neuesten Innovationen in jedem Bereich abdecken.

Durch ihre ständige Aktualisierung ermöglichen diese Programme den Studenten, mit den Veränderungen des Marktes Schritt zu halten und die von den Arbeitgebern am meisten geschätzten Fähigkeiten zu erwerben. Auf diese Weise erhalten die Studenten, die ihr Studium bei TECH absolvieren, eine umfassende Vorbereitung, die ihnen einen bedeutenden Wettbewerbsvorteil verschafft, um in ihrer beruflichen Laufbahn voranzukommen.

Und das von jedem Gerät aus, ob PC, Tablet oder Smartphone.

“

Das Modell der TECH ist asynchron, d. h. Sie können an Ihrem PC, Tablet oder Smartphone studieren, wo immer Sie wollen, wann immer Sie wollen und so lange Sie wollen“

Case studies oder Fallmethode

Die Fallmethode ist das am weitesten verbreitete Lernsystem an den besten Wirtschaftshochschulen der Welt. Sie wurde 1912 entwickelt, damit Studenten der Rechtswissenschaften das Recht nicht nur auf der Grundlage theoretischer Inhalte erlernten, sondern auch mit realen komplexen Situationen konfrontiert wurden. Auf diese Weise konnten sie fundierte Entscheidungen treffen und Werturteile darüber fällen, wie diese zu lösen sind. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard etabliert.

Bei diesem Lehrmodell ist es der Student selbst, der durch Strategien wie *Learning by doing* oder *Design Thinking*, die von anderen renommierten Einrichtungen wie Yale oder Stanford angewandt werden, seine berufliche Kompetenz aufbaut.

Diese handlungsorientierte Methode wird während des gesamten Studiengangs angewandt, den der Student bei TECH absolviert. Auf diese Weise wird er mit zahlreichen realen Situationen konfrontiert und muss Wissen integrieren, recherchieren, argumentieren und seine Ideen und Entscheidungen verteidigen. All dies unter der Prämisse, eine Antwort auf die Frage zu finden, wie er sich verhalten würde, wenn er in seiner täglichen Arbeit mit spezifischen, komplexen Ereignissen konfrontiert würde.



Relearning-Methode

Bei TECH werden die *case studies* mit der besten 100%igen Online-Lernmethode ergänzt: *Relearning*.

Diese Methode bricht mit traditionellen Lehrmethoden, um den Studenten in den Mittelpunkt zu stellen und ihm die besten Inhalte in verschiedenen Formaten zu vermitteln. Auf diese Weise kann er die wichtigsten Konzepte der einzelnen Fächer wiederholen und lernen, sie in einem realen Umfeld anzuwenden.

In diesem Sinne und gemäß zahlreicher wissenschaftlicher Untersuchungen ist die Wiederholung der beste Weg, um zu lernen. Aus diesem Grund bietet TECH zwischen 8 und 16 Wiederholungen jedes zentralen Konzepts innerhalb ein und derselben Lektion, die auf unterschiedliche Weise präsentiert werden, um sicherzustellen, dass das Wissen während des Lernprozesses vollständig gefestigt wird.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.



Ein 100%iger virtueller Online-Campus mit den besten didaktischen Ressourcen

Um ihre Methodik wirksam anzuwenden, konzentriert sich TECH darauf, den Studenten Lehrmaterial in verschiedenen Formaten zur Verfügung zu stellen: Texte, interaktive Videos, Illustrationen und Wissenskarten, um nur einige zu nennen. Sie alle werden von qualifizierten Lehrkräften entwickelt, die ihre Arbeit darauf ausrichten, reale Fälle mit der Lösung komplexer Situationen durch Simulationen, dem Studium von Zusammenhängen, die für jede berufliche Laufbahn gelten, und dem Lernen durch Wiederholung mittels Audios, Präsentationen, Animationen, Bildern usw. zu verbinden.

Die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse auf dem Gebiet der Neurowissenschaften weisen darauf hin, dass es wichtig ist, den Ort und den Kontext, in dem der Inhalt abgerufen wird, zu berücksichtigen, bevor ein neuer Lernprozess beginnt. Die Möglichkeit, diese Variablen individuell anzupassen, hilft den Menschen, sich zu erinnern und Wissen im Hippocampus zu speichern, um es langfristig zu behalten. Dies ist ein Modell, das als *Neurocognitive context-dependent e-learning* bezeichnet wird und in diesem Hochschulstudium bewusst angewendet wird.

Zum anderen, auch um den Kontakt zwischen Mentor und Student so weit wie möglich zu begünstigen, wird eine breite Palette von Kommunikationsmöglichkeiten angeboten, sowohl in Echtzeit als auch zeitversetzt (internes Messaging, Diskussionsforen, Telefondienst, E-Mail-Kontakt mit dem technischen Sekretariat, Chat und Videokonferenzen).

Darüber hinaus wird dieser sehr vollständige virtuelle Campus den Studenten der TECH die Möglichkeit geben, ihre Studienzeiten entsprechend ihrer persönlichen Verfügbarkeit oder ihren beruflichen Verpflichtungen zu organisieren. Auf diese Weise haben sie eine globale Kontrolle über die akademischen Inhalte und ihre didaktischen Hilfsmittel, in Übereinstimmung mit ihrer beschleunigten beruflichen Weiterbildung.



Der Online-Studienmodus dieses Programms wird es Ihnen ermöglichen, Ihre Zeit und Ihr Lerntempo zu organisieren und an Ihren Zeitplan anzupassen“

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Studenten, die diese Methode anwenden, nehmen nicht nur Konzepte auf, sondern entwickeln auch ihre geistigen Fähigkeiten durch Übungen zur Bewertung realer Situationen und zur Anwendung ihres Wissens.
2. Das Lernen basiert auf praktischen Fähigkeiten, die es den Studenten ermöglichen, sich besser in die reale Welt zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.

Die von ihren Studenten am besten bewertete Hochschulmethodik

Die Ergebnisse dieses innovativen akademischen Modells lassen sich an der Gesamtzufriedenheit der Absolventen der TECH ablesen.

Die Studenten bewerten die pädagogische Qualität, die Qualität der Materialien, die Struktur und die Ziele der Kurse als ausgezeichnet. Es überrascht nicht, dass die Einrichtung im global score Index mit 4,9 von 5 Punkten die von ihren Studenten am besten bewertete Universität ist.

Sie können von jedem Gerät mit Internetanschluss (Computer, Tablet, Smartphone) auf die Studieninhalte zugreifen, da TECH in Sachen Technologie und Pädagogik führend ist.

Sie werden die Vorteile des Zugangs zu simulierten Lernumgebungen und des Lernens durch Beobachtung, d. h. Learning from an expert, nutzen können.



In diesem Programm stehen Ihnen die besten Lehrmaterialien zur Verfügung, die sorgfältig vorbereitet wurden:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachkräften, die den Kurs unterrichten werden, speziell für den Kurs erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf ein audiovisuelles Format übertragen, das unsere Online-Arbeitsweise mit den neuesten Techniken ermöglicht, die es uns erlauben, Ihnen eine hohe Qualität in jedem der Stücke zu bieten, die wir Ihnen zur Verfügung stellen werden.



Übungen für Fertigkeiten und Kompetenzen

Sie werden Aktivitäten durchführen, um spezifische Kompetenzen und Fertigkeiten in jedem Fachbereich zu entwickeln. Übungen und Aktivitäten zum Erwerb und zur Entwicklung der Fähigkeiten und Fertigkeiten, die ein Spezialist im Rahmen der Globalisierung, in der wir leben, entwickeln muss.



Interaktive Zusammenfassungen

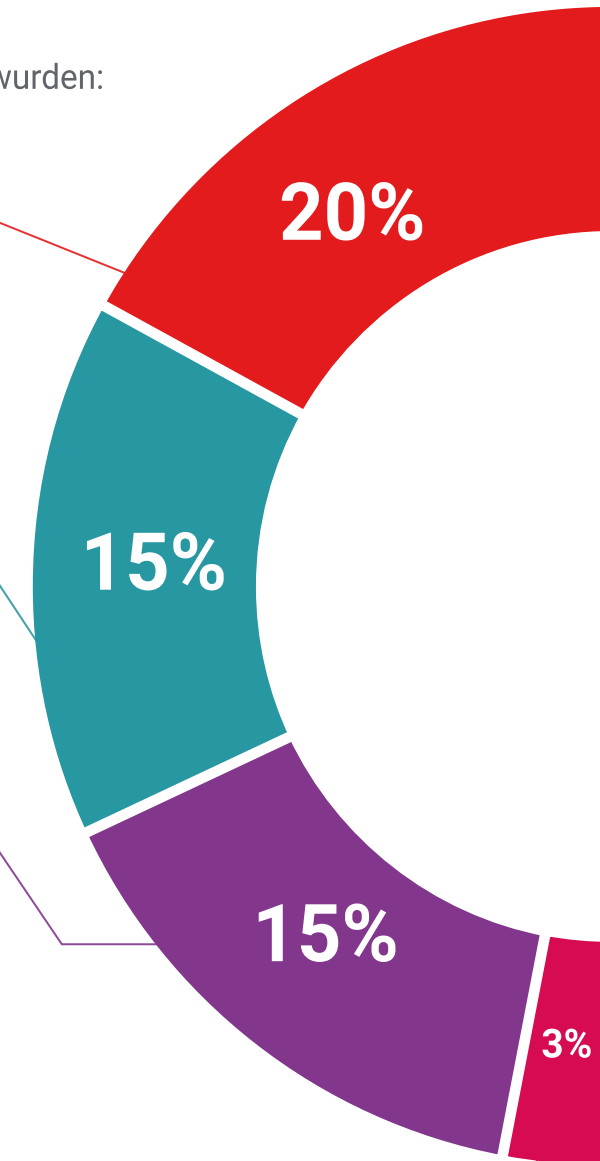
Wir präsentieren die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, Audios, Videos, Bildern, Diagrammen und konzeptionellen Karten enthalten, um das Wissen zu festigen.

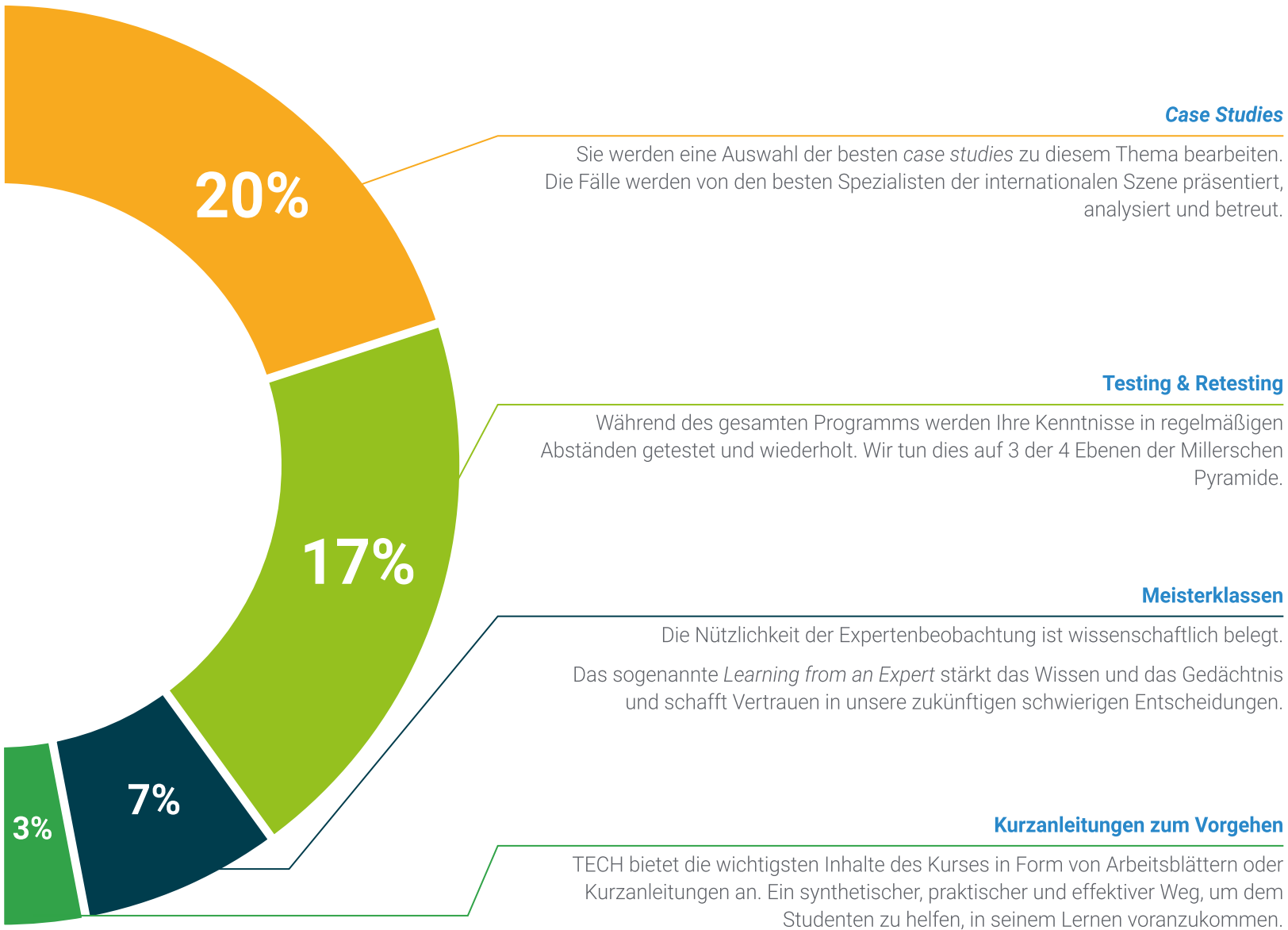
Dieses einzigartige System für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als „Europäische Erfolgsgeschichte“ ausgezeichnet.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente, internationale Leitfäden... In unserer virtuellen Bibliothek haben Sie Zugang zu allem, was Sie für Ihre Ausbildung benötigen.





06

Qualifizierung

Der Universitätskurs in Psychopathologie der Sprache garantiert neben der präzise-
sten und aktuellsten Fortbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Global University
ausgestellten Diplom.



“

*Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab
und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss
ohne lästige Reisen oder Formalitäten”*

Mit diesem Programm erwerben Sie den von **TECH Global University**, der größten digitalen Universität der Welt, bestätigten eigenen Titel **Universitätskurs in Psychopathologie der Sprache**.

TECH Global University ist eine offizielle europäische Universität, die von der Regierung von Andorra ([Amtsblatt](#)) öffentlich anerkannt ist. Andorra ist seit 2003 Teil des Europäischen Hochschulraums (EHR). Der EHR ist eine von der Europäischen Union geförderte Initiative, die darauf abzielt, den internationalen Ausbildungsrahmen zu organisieren und die Hochschulsysteme der Mitgliedsländer dieses Raums zu vereinheitlichen. Das Projekt fördert gemeinsame Werte, die Einführung gemeinsamer Instrumente und die Stärkung der Mechanismen zur Qualitätssicherung, um die Zusammenarbeit und Mobilität von Studenten, Forschern und Akademikern zu verbessern.

Dieser eigene Abschluss der **TECH Global University** ist ein europäisches Programm zur kontinuierlichen Weiterbildung und beruflichen Fortbildung, das den Erwerb von Kompetenzen in seinem Wissensgebiet garantiert und dem Lebenslauf des Studenten, der das Programm absolviert, einen hohen Mehrwert verleiht.

Titel: Universitätskurs in Psychopathologie der Sprache

Modalität: online

Dauer: 6 Wochen

Akkreditierung: 6 ECTS



zukunft
gesundheit vertrauen menschen
erziehung information tutoeren
garantie akkreditierung unterricht
institutionen technologie lernen
gemeinschaft verpflichtung
persönliche betreuung innovationen
wissen gegenwart qualität
online-Ausbildung
entwicklung institutionen
virtuelles Klassenzimmer



Universitätskurs

Psychopathologie der Sprache

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Wochen
- » Qualifizierung: TECH Global University
- » Akkreditierung: 6 ECTS
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Universitätskurs

Psychopathologie der Sprache